



Aerobic *Badminton* **Bauch-Beine-Po** *Chi Moving* **Fitnessgymnastik**
Jedermannsport **Koronarsport** *Prellball* **Skigymnastik**
Triathlon **Turnen 50 Plus** **Wandern** *Wassergymnastik*
Wirbelsäulengymnastik **Volleyball** *Yoga*



IVV Wanderung und Kelterfest



Als die Volleyballer kamen

Der i-punkt wird gedruckt von ...

...DEM Vereinszeitungsdruck-Spezialisten mit dem besonderen Service + Support!



☎ 06162 5554



DIEDRUCKER
Inhaber Peter Salewski

Freiherr-vom-Stein-Str. 4
64354 Reinheim

info@diedrucker.de
www.diedrucker.de

Frühlings**Sonne** chic geschützt genießen



Ray-Ban

comma

Betty Barclay



TOM TAILOR

PRADA

Maui Jim

... und viele weitere
attraktive Marken



Unser besonderes Angebot für Sie:
Marken-Sonnenschutzgläser

■ **Einstärken** pro Paar ab **59,- €**

■ **Gleitsicht** pro Paar ab **189,- €**

Gläser aus leichtem Kunststoff. Grau, braun o. pilotgrau, UV-400-Schutz. Lieferbereich sph ±6, cyl +2. Soweit technisch machbar.

thoma optik

Einkaufszentrum Reinheim
Westring 91 - 06162/96810
Info@thoma-optik.de
www.thoma-optik.de
Facebook: Thoma Optik

Editorial

Tolle Möglichkeiten



Auch wenn der Sommer noch lange nicht zu Ende ist und der Herbst uns hoffentlich noch mit milden Temperaturen verwöhnt, der Alltag ist nach den Sommerferien wieder eingeleitet. Unser Verein plant für die nächsten Wochen wichtige Veranstaltungen: die IVV Wanderung und das Kelterfest im September, einen Spiel- und Abenteuernachmittag für Kinder im Oktober, das Martinsfest im November und die Weihnachtsfeier der Kinder im Dezember. Alles Termine, die Vorbereitung und Helfer bei der Durchführung brauchen.

Im Juni wurde wieder mit Bravour der Zeilharder Touristik Triathlon gemeistert, der über 400 Teilnehmer anzog. Eine stolze Bilanz für unseren Verein, der seit Mitte der 70er Jahre viele Höhen erlebte. Mit dazu beigetragen haben die vielen Neubürger, die in den 70er Jahren nach Zeilhard und Georgenhausen zogen und Sport treiben wollten. In dieser Ausgabe geht der Blick zurück in das Jahr 1976, als eine Freundesgruppe, die Lust auf Volleyball hatte, sich beim TVZ um einen Hallenplatz bewarb. Einfach mal die Halle mieten, wie die jungen Leute sich das damals vorstellten, lief nicht. Folglich traten sie in den TV Zeilhard ein und haben wie viele andere in den zurückliegenden Jahrzehnten ihre Spuren hinterlassen.

Unter der Leitung von Volker Hein entwickelte sich der Verein in den 80er Jahren weiter. Neue Sportarten fanden ihren Platz im Übungsprogramm und zogen neue Mitglieder an. Und bei der 75-Jahrfeier 1988 gelang es dem Verein, vier Tage ein großes Festzelt zu füllen.

Das ist heute nicht mehr vorstellbar. Nicht nur bei Festen, auch bei den Sportangeboten ist ein Wandel feststellbar. Gesundheitssport nimmt im TV Zeilhard eine wichtige Rolle ein. Aber auch die Ballsportarten behaupten ihren Stand. Volleyball ist nach wie vor gefragt und die Sparte versucht wie vor 40 Jahren mit Schleifchenturnieren und anderen geselligen Treffen Gemeinschaft zu fördern.

Heute ist es nicht mehr selbstverständlich, dass die Sporttreibenden sich mit ihrem Verein identifizieren und sich engagieren. Das ist auch in der Umgebung zu beobachten. So stellt sich Volker Hein, der seit Jahren die IVV Wanderung organisiert, die Frage, ob er die Veranstaltung weiterführen soll, da ein Wanderverein nach dem anderen sich auflöst.

Gerade hat der TV Zeilhard mit der neuen Dacheindeckung wieder in die vereins-eigenen Sportstätten investiert. Nach dem Hallenumbau vor wenigen Jahren haben wir tolle Möglichkeiten, viele Angebote im Gesundheitsbereich in eigener Regie zu gestalten – unabhängig von städtischen Hallen und Einschränkungen durch andere Vereine. Und immer noch zu unschlagbaren Preisen, denn unsere Mitgliedsbeiträge sind weit entfernt von den Gebühren, die in Sportstudios bezahlt werden müssen.

Freuen wir uns also auf einen schönen Herbst mit tollen TVZ-Angeboten.

Angelika Heyl

Inhalt

Editorial / Inhalt	3
Ansprechpartner	4
Verein intern	5
IVV-Wanderung	6
Kelterfest	7
Turnen	9
Triathlon	10
Gedächtnistraining	11
Menschen im Verein	12+13
Volleyball	14
Angebote / Trainingszeiten	15
Badminton	16+17
Volleyball	18-20
Chi-Moving	21
Prellball	22+23
Geburtstagsgrüße	25
Impressum/Termine	26

Trainingszeiten und Ansprechpartner des TVZ finden Sie im Mittelteil des Hefts.

Unseren Sponsoren vielen Dank.

Sie machen durch Ihre Anzeigenschaltung unseren i-punkt erst möglich. Beachten Sie bitte auch unsere Mitteilungen unter

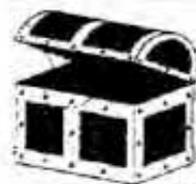
www.tv-zeilhard.de

Die Redaktion

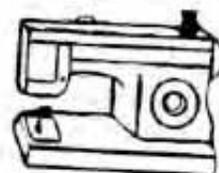
Titelfoto:

Die Gundernhäuser Fußballkids laufen gemeinsam ins Ziel, nachdem sie den 1. Kids Action Triathlon absolviert haben.

Foto: Tobias Streit



DIE BUNTE TRUHE



Der perfekte Sitz - Kleidung auf Maß geschneidert.
- Sprechen Sie mich an - Pia Knöll

Zeitschriften, Toto - Lotto, Tabakwaren, Schulbedarf, Chem. Reinigung und vieles mehr

Zeilharder Str. 14 | 64354 Reinheim | Tel.: 0 61 62 - 8 17 25 | Fax: 0 61 62 - 67 52

Ansprechpartner im Verein

Vorstand

Vorsitzender	N.N.		vorstand@tv-zeilhard.de
Rechnerin	Angelika Poth	0 61 62 / 941644	finanzen@tv-zeilhard.de
Sportwartin 1	Maren Borger-Lautz	0 172 / 6 15 32 24	sport@tv-zeilhard.de
Geschäftsführer	Günter Trautmann	0 61 62 / 8 22 00	buero@tv-zeilhard.de
Sportwart 2	Kay Schuchmann	0151 / 23 49 85 98	sport_bus@tv-zeilhard.de
Schriftführerin	Jennifer Heinz	0174 / 33 83 807	protokolle@tv-zeilhard.de
Beauftragter kulturelle Veranstaltungen	Bernd Reinhardt	0 61 54 / 8 30 96 15	veranstaltungen@tv-zeilhard.de
Beauftragter bauliche Angelegenheiten	Jürgen Schuchmann	0173 / 305 79 91	bau@tv-zeilhard.de
Beauftragter Öffentlichkeitsarbeit	N.N.		presse@tv-zeilhard.de
Jugendleiterin	Christine Hummer	0157 / 78 20 45 31	
Mitgliederverwaltung	Petra Jovchev	06162 / 2022	mitgliederverwaltung@tv-zeilhard.de
Redaktion i-punkt	Angelika Heyl	06162 / 40 56	i-punkt@tv-zeilhard.de
Infos und Kontakt:	www.tv-zeilhard.de		info@tv-zeilhard.de

HÜBNER 85 Jahre

Nah- und Ferntransporte

Wilfried Hübner Transport GmbH

In den Leppsteinswiesen 15

64380 Roßdorf

Telefon 06154 – 694511

Fax 06154 – 696466



Ihr Grieche im Sunibel Inn
Hirschbachstraße 46
D-64354 Georgenhausen
Telefon 0 61 62 91 33 76
Net www.afrodithe.de

Täglich geöffnet
von 17.30 bis 1.00 Uhr
Donnerstag / Sonn- und Feiertag
von 11.30 bis 14.30 Uhr

BAUFACH-CENTER

CUNY U FRIEDRICH GmbH
SCHILLERSTR. 11 • 64354 REINHEIM
Tel.: 06162/93330

Baustoffe
Bauelemente
Dämmstoffe
Fliesen
Holz
Fachmarkt

Lizenz im Wandel

Der Landessportbund stellt auf ein neues DOSB-Lizenzmanagementsystem (LiMS) um. Über wichtige Veränderungen bei Optik und Gültigkeitsdauer der Lizenzen informiert Isabell Boger in „Sport in Hessen“ Ausgabe 10 vom 18. Mai 2019. Mit freundlicher Genehmigung des Landessportbundes übernehmen wir den folgenden Text.

Wichtige Neuigkeiten für alle Übungsleiter und Vereinsmanager mit Lizenz: Zum 1. Januar hat der Landessportbund Hessen auf das neue DOSB-Lizenzmanagementsystem (LiMS) umgestellt. Dadurch verändern sich sowohl das Aussehen als auch die Gültigkeitsdauer von Lizenzen. Wir beantworten die wichtigsten Fragen:

Warum gibt es überhaupt eine Änderung?

Damit Übungsleiter- und Trainer-Lizenzen künftig bundesweit einheitlich aussehen. Um die gesellschaftliche Bedeutung und den hohen Stellenwert der Bildungsarbeit im organisierten Sport in Deutschland hervorzuheben, wird die Marke „DOSB-Lizenz“ künftig stärker transportiert. Der Landessportbund Hessen bleibt aber weiterhin ausstellender Verband, wie durch sein Logo auf der Lizenz deutlich wird.

Wie sieht die neue Lizenz aus?

Ähnlich wie eine Urkunde! Das doppelseitige Dokument im DIN-A4-Format enthält auf der Vorderseite unter der Überschrift „DOSB Lizenz“ Angaben zur Lizenz, auf der zweiten Seite die personalisierten Daten des Lizenzinhabers/der Lizenzinhaberin. Bei anderen Verbänden gibt es zum Teil auch Lizenzen im Scheckkartenformat. Diese werden vom lsbh nicht ausgestellt.

Verliert meine „alte“ Lizenz nun ihre Gültigkeit?

Nein! Erst bei der nächsten notwendigen Verlängerung wird das Format automatisch umgestellt. Maximal drei Monate vor Ablauf Ihrer Lizenz reichen Sie die entsprechenden Fortbildungsunterlagen sowie ihre „alte“ Lizenz beim Landessportbund ein. Beides erhalten Sie nach der Verlängerung zurück – gemeinsam mit Ihrer neuen Lizenz im DIN-A4-Format. Die alte Lizenz verliert anschließend ihre Gültigkeit.



Foto: Landessportbund

Habe ich Vorteile vom neuen Format?

Ja! Sind Sie einmal im Besitz einer Lizenz im „neuen Format“, können Sie Unterlagen zur Lizenzverlängerung nicht nur per Post, sondern auch per E-Mail einreichen. Ihre Lizenz erhalten Sie dennoch in gedruckter Form per Post – sie wird nämlich bei jeder Verlängerung neu ausgestellt. Ein Passbild benötigen Sie für die Lizenz im „neuen Format“ nicht mehr.

Welche Änderungen gibt es in Sachen Gültigkeit?

Die Gültigkeit der „neuen“ Lizenzen beginnt grundsätzlich mit dem Prüfungsdatum der Ausbildung (Ausstellungsdatum) und endet genau nach vier Jahren. Beispiel: Eine Lizenz, die am 18. April dieses Jahres erworben wurde, ist bis zum 17. April 2022 gültig. Bei Lizenzverlängerungen ist es etwas komplizierter.

Was ist bei Lizenzverlängerungen zu beachten?

Um Ihre Lizenz zu verlängern, müssen Sie innerhalb der Gültigkeitsdauer (vier Jahre) Fortbildungen im Umfang von mindestens 15 Lerneinheiten nachweisen. Diese sollten sich nach dem Profil der Lizenz richten. Bisher ist auf Lizenzen entweder eine Gültigkeit bis zum 30. Juni oder bis zum 31. Dezember

angegeben. Bei der nächsten Verlängerung verändert sich dies: Die Gültigkeit Ihrer Lizenz richtet sich dann nach dem Tag der Erstaussstellung (im Vier-Jahres-Rhythmus). Wurde Ihre Lizenz also am 18. April 2015 ausgestellt (derzeit gültig bis 30. Juni 2019), ist sie nach der Verlängerung bis zum 17. April 2023 gültig. Klingt kompliziert? Keine Panik, Sie müssen eigentlich nur eines beachten: Reichen Sie ihre Unterlagen zur Lizenzverlängerung künftig einfach in den drei Monaten vor Ende des angegebenen Ablaufdatums ein, dann kümmern wir uns um den Rest!

Muss ich sonst noch etwas wissen?

Weiterhin gilt: Höhere Lizenzen verlängern niedrigere Lizenzen automatisch mit z.B. der ÜL-B den ÜL-C. Liegen dem Landessportbund noch kein unterschriebener Verhaltenskodex zum Kindeswohl sowie eine unterschriebene Datenschutzerklärung vor, müssen Sie diese bei der nächsten Verlängerung einreichen. Ausführliche Informationen dazu sowie die speziellen Vorgaben bei der Verlängerung themenspezifischer Aufbauprofile auf der 2. Lizenzstufe finden Sie online unter

<http://youurls.lsbh.de/lizenz>.

Isabell Boger

Zum 17. Mal rund um Zeilhard

NEU: begleitete Kinderwanderung!



17. Internationale Volkswanderung 14. Zeilhard-Wandermarathon mit Jugendwandertag 21.+22. September 2019

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt!



<u>Veranstalter:</u>	TV 1913 Zeilhard
<u>Start und Ziel:</u>	64354 Reimheim, OT Zeilhard, Walter-Kolb Straße 8
<u>Startzeiten:</u>	an beiden Tagen: 6 + 12 km 7:00 bis 14:00 Uhr 20 km 7:00 bis 13:00 Uhr 42,195 km 7:00 bis 09:00 Uhr
<u>Zielschluss:</u>	Sa. + So. 18:00 Uhr



Wanderstrecken: 6 km, 12 km, 20 km und 42 km
Die Strecken führen über herrliche Feld- und Waldwege
und sind bei jeder Witterung gut begehbar.
Rahmenprogramm: Sa. + So. Kinderprogramm / DVV-Junior Club
mit Erkundungen auf der 6 + 12 km-Strecke

Infos im Internet: www.tv-zeilhard.de

Hallo Kids, ihr seid nicht nur sportsondern auch naturbegeistert? Dann seid ihr herzlich eingeladen, gemeinsam die kleinste Strecke im Rahmen der IVV-Wanderung zu laufen. Entlang der Strecke gibt es einiges zu erkunden und uns werden viele Tiere begegnen.

Wann? Am Samstag, den 21. September.

Los geht's um 9.30 Uhr an der TV Halle. Je nach Gruppe benötigen wir ca. 2,5 Stunden für die 6 km.

Für Verpflegung auf der Strecke ist wie immer gut gesorgt, die Meldegebühr beträgt 2 Euro pro Kind.

Wie könnt ihr dabei sein? Meldet euch einfach per Mail, mit Angabe eures Alters und einer Telefonnummer, bei mir an. (tine.hummer@web.de)

Christine Hummer

Zum 17. Mal veranstaltet unser Verein am Samstag, 21. September, und Sonntag, 22. September, eine Internationale IVV Wanderung. Es werden wieder Strecken über 6, 12, 20 und 42 Kilometer angeboten. Start an der Turnhalle Zeilhard ist an beiden Tagen ab 7 Uhr. Der Marathonstart ist jeweils zwischen 7 und 9 Uhr möglich, die 6 und 12 km langen Wanderungen können jeweils zwischen 7 und 14 Uhr angetreten werden, und für die 20 km Wanderung ist an beiden Tagen um 13 Uhr Startschluss. Zielschluss ist an beiden Tagen um 18 Uhr.

Die Wanderstrecken führen wie jedes Jahr durch die schöne, leicht hügelige Umgebung von Zeilhard und sind wie immer gut begehbar. In der Turnhalle gibt es wieder ein reichhaltiges Essensangebot.

Die IVV Wanderung wird nach den Richtlinien des Deutschen Volkssportverbandes e.V. (DVV) im IVV durchgeführt und für das internationale Volkssportabzeichen gewertet. Die Startgebühren betragen 2 Euro. Für die drei größten Wandergruppen gibt es Sonderpreise. Am Samstag und am Sonntag wird wieder ein Kinderprogramm/DVV Junior Club mit Erkundungen auf der 6 und 12 km-Strecke angeboten.

Infos gibt es auch im Internet unter www.tv-zeilhard.de. Dort kann auch die Ausschreibung heruntergeladen werden.

Volker Hein organisiert mit seinem Team die Internationale Volkswanderung schon seit 2003. Er und die vielen Helfer hoffen natürlich wieder auf gutes Wanderwetter und viele Besucher.

Angelika Heyl

Termin wohl im September



Schon mehrere Jahre bietet der TV-Zeilhard allen Interessierten an, ihr Obst selbst zu keltern. So soll es auch wieder 2019 sein. Um das hier vor Ort zu ermöglichen, werden Ende September auf dem TV-Gelände wieder die alten Obstmöhlen und Pressen stehen.

Als Termin ist derzeit Samstag, der 28. Sept. 2019, geplant. Dieser Artikel wurde bereits im Juni geschrieben. Je nachdem wie die Natur sich entwickelt, könnte es sein, dass das Obst schon deutlich früher oder gar später reif sein wird. In diesem Fall wird das Kelterfest vorgezogen. Durch Aushang und in der Presse werden wir den finalen Termin Anfang September noch bekanntgeben.

Egal welcher Samstag dann festgelegt wird, können alle Interessierten ihre Äpfel in alten Obstmöhlen mahlen und dann zu Saft pressen. In den vergangenen Jahren wurden so schon einige hundert Liter Saft abgeschleppt.

Ab ca. 9.30 Uhr dürfen nach Herzenslust Äpfel geschnippelt, gemahlen und gekeltert werden. Jeder ist mit Familie oder Freunden eingeladen, seinen eigenen, naturbelassenen Süßmost selbst zu gewinnen. Dass dieser mit Sicherheit besser schmeckt, als der aus der Tüte, dürfte selbstverständlich sein. Keine Angst, wer das noch nie gemacht hat, bekommt Anleitung und Hilfe. Der anfallende Trester kann vor Ort in einem Sammelbehälter

entsorgt werden. Mitzubringen wären nur das Kelterobst und Gefäße für den Safttransport.

Kosten tut das nichts. Jedoch würde sich das TVZ-Sparschwein bestimmt über eine kleine Spende freuen.

Für alle, die selbst kein Obst im Garten haben, werden vom TV Zeilhard Äpfel gekeltert. Der gewonnene Süßmost wird tagsüber zum Direktverzehr im „Gerippten“ oder in Form von Apfelgelee zum Kauf angeboten. Passend dazu gibt es jahreszeittypische Gerichte zur Stärkung um die Mittagszeit. Wer möchte, kann sich gerne ein paar Liter mitnehmen. Gegen einen kleinen Obolus wird Süßmost in mitgebrachte Gefäße abgefüllt.

Noch eine Bitte an alle, die Obstbäume besitzen, diese aber nicht abernten wollen. Meldet Euch bitte, wir vom TVZ würden dann das Obst für das Kelterfest gerne lesen und verwerten. Damit wir das etwas organisieren und einteilen können, bitten wir alle,

- ⇒ die selbst keltern,
- ⇒ mehr als 10 Liter Süßmost mitnehmen oder
- ⇒ dem TV Zeilhard Äpfel zum Lesen anbieten wollen,

sich bei Günter Trautmann (Tel.: 06162 82200 oder Mail: buero@tv-zeilhard.de) sobald als möglich zu melden.

Günter Trautmann





**Jetzt Fenster & Haustür
wechseln lohnt sich sofort**

**SCHAU-
SONNTAG**
13:00 - 17:00 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

**Besuchen Sie unsere
Ausstellung in Reinheim!**

4 GUTE GRÜNDE

- Bis zu 40 % Heizkosten sparen
- Erhöhte Sicherheit
- Besserer Lärmschutz
- Schöneres Design

IDEENcenter
iC SCHMIDTKE
Fenster und Türen

Banhofstraße 21 • 64354 Reinheim
Tel.: (06162) 82076 • www.ic-schmidtke.de

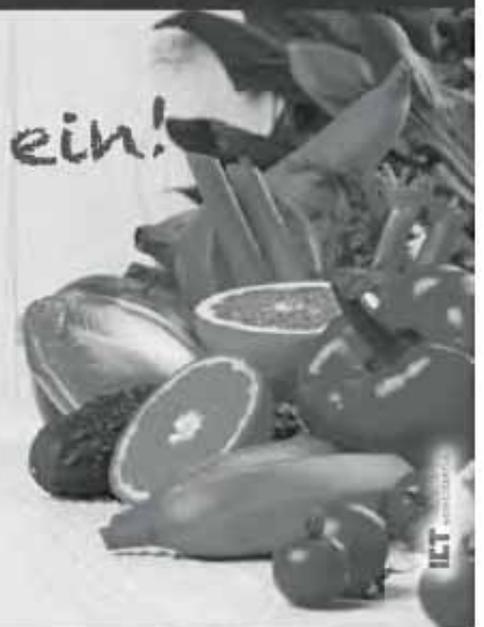
....nah und gut Kampmann

....da kauf ich
gerne ein!

Zeilharder Str. 11
64354 Reinheim-Georgenhausen
Tel.: 06162/912312 • Fax.: 06162/912313

Unsere Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 8.00-20.00 Uhr
Sa.: 8.00-18.00 Uhr

 [facebook.com/EDEKA Kampmann](https://facebook.com/EDEKA_Kampmann)
Homepage: www.edeka-kampmann.de



Liebe Kinder, Mamas, Papas, Omas und Opas...



.... am Sonntag, 20. Oktober, öffnet die Hirschbachhalle in Zeilhard ab 14.30 Uhr wieder die Türen für den beliebten Spiel- und Abenteuernachmittag. Bei Kuchen, Keksen und Apfelschorle ist jeder herzlich willkommen, der sich austoben und spielen möchte.

Packt Euch bequeme Kleidung und ein paar Hallenschuhe/Rutschsocken ein.

Wir freuen uns auf Euch.

Die Abteilung Eltern-Kind-Turnen

Praxis für Physikal. Therapie
und Naturheilkunde
Masseur + Heilpraktiker
Marienstraße 26
64354 Reinheim - Georgenhausen
Telefon 06162 - 83576

STEPHAN STROHMENGER

Erfolgreiche Premiere



Der Nachwuchs ist beim Kids Action Triathlon mit Eifer dabei.

Foto: Tobias Streit



Timo Schuchmann sorgte als Stadionsprecher im Schwimmbad für einen reibungslosen Ablauf der Starts.



Zwei sportliche Veteranen beim Rad/Lauf-Wechsel: Hans Joachim Roth und Horst Henkelmann.

Fotos: Werner Röder

Am 20. Juni war es mal wieder soweit, knapp 450 Starter nahmen am 26. Zeilharder Touristik Triathlon teil und bewältigten Distanzen im Wasser, auf dem Rad und zu Fuß – immer mit dem Ziel des Reinheimer Stadions, dem großen roten Zielturn und der traditionellen Zielbrezel vor Augen. Nur dieses Jahr durften sich nicht nur Schüler bis Rentner in den verschiedensten Distanzen versuchen, sondern auch die 8- bis 12-jährigen Triathloneinsteiger konnten erstmals in die Fußstapfen der Großen treten. Und das mit einem fliegenden Start über die Rutsche, für den sie allesamt beneidet wurden.

Wetterbedingt fiel der Startschuss des ersten Zeilharder Kids Action Triathlons bereits 15 Minuten vor der offiziell angepeilten Zeit. Durch die Vorbesprechung bestens vorbereitet und von zahlreichen Eltern angefeuert, schossen die ersten Kids über die Wellenrutsche ins Wasser, um im Idealfall möglichst viel Schwung für die 70 Meter lange Schwimmstrecke mitzunehmen. Mit Karacho in der Wechselzone angekommen, folgte bei vielen die Erkenntnis: Mit nassem Körper Klammotten anziehen ist gar nicht so leicht.

Nach weiteren vier Radrunden im und um das Schwimmbad folgte die zweite und letzte Wechselzone, wonach die

Kids auf Ihre Laufstrecke in die Stadionrunde sprinteten. Nicht langsamer versuchten die Eltern vom Schwimmbad ins Stadion zu kommen, um den Zieleinlauf ihrer Jungsportler mitzubekommen. Wer dieses Rennen wohl gewonnen hat?

Stolz mit Finisher-Shirt, Medaille, Brezel und Urkunde wurden alle berechtigt für ihren absolvierten Triathlon gefeiert: habt ihr alle wirklich toll gemacht!!!

Nach diesen wirklich sehr großartigen Erfahrungen und vielerlei durchweg positiven Rückmeldungen, ob persönlich, per Mail oder auf Facebook, freuen wir uns schon heute, aus dem 1. Kids Action Triathlon Tradition werden zu lassen.

An dieser Stelle sei ein Dank an alle Teilnehmer ausgesprochen: für einen reibungslosen Ablauf ohne größere Stürze oder Verletzungen; für teilweise ununterbrochene Teilnahmen seit über 20 Jahren; und den vielen, vielen Helfern, die wieder einmal maßgeblich zu einer unvergesslichen Veranstaltung beigetragen haben.

Freut Euch auf nächstes Jahr, wir tun es zumindest.

Bis nächstes Jahr, wenn es wieder heißt: Anmeldung frei und herzlich willkommen zum 27. Zeilharder Touristik Triathlon.

Euer Fabi & Daniel

Wieder Plätze frei

Übung für die „grauen Zellen“:

Entweder - oder

Bitte das korrekte Wort unterstreichen:

A wie Aggression oder Agression

B wie brilliant oder brillant

C wie Camembert oder Camembert

E wie Einzigste oder Einzige

F wie Furnier oder Furnier

G wie Garderobe oder Gaderobe

H wie hanebüchen oder hahnebüchen

J wie Jogurt oder Joghurt

K wie Karussell oder Karussel

L wie Laptop oder Labtop

M wie Medallie oder Medaille

N wie nämlich oder nähmlich

O wie Obolus oder Obulus

P wie pieksen oder piksen

Q wie Quarzuhr oder Quartzuhr

R wie Renntier oder Rentier

S wie Schlafittchen oder Schlawittchen

T wie Terrasse oder Terasse

U wie unentgeltlich oder unentgeltlich

V wie vielleicht oder vielleicht

W wie Widerstand oder Wiederstand

Z wie Zuchini oder Zucchini

Nachschauen könnt Ihr ja nach dem Ankreuzen im Duden.

Na, nicht ganz so einfach, oder?

Hallo, es wurde hier lange nichts berichtet von unserem Dauer-Kurs donnerstags, 16.30 bis 18 Uhr, aber uns gibt es noch. Ein Grund war, dass wir mit 14 Teilnehmern in dem kleinen Sitzungsraum oben in der TV-Halle überbelegt waren. Aus verschiedenen Umständen sind nun wieder 1 bis 2 Plätze frei und wir können wieder Werbung machen.

Bereits seit September 2013 gibt es beim TV Zeilhard Kursangebote „Ganzheitliches Gedächtnistraining“, die ab 2016 in ein Dauerkursangebot umgewandelt wurden. In einem festen Teilnehmerkreis (einige sind von Anfang an dabei) trainieren wir donnerstags für anderthalb Stunden den Geist, vergessen aber nicht, auch Körper und Seele zu berücksichtigen.

Es werden verschiedenste Übungen mündlich, schriftlich, in Gruppenarbeit und für alle Sinne angeboten, aber es geht nicht zu wie in der Schule. Die einzelnen Ergebnisse werden nicht wie von einer Lehrerin bei jedem einzelnen kontrolliert und es gibt auch keine Noten. Oft finden wir gemeinsam weitere Lösungen zu den vorhandenen. Jeder Teilnehmer hat andere Fähigkeiten und ist bei einer Übung der Erste, bei einer anderen vielleicht der Letzte.

Hausaufgaben gibt es auch nicht, wohl aber Übungen für Gedächtnistraining zu Hause, die wir Lustaufgaben nennen. Wer Zeit und Lust hat, macht die Übungen bis zum nächsten Kurs, wo dann die Ergebnisse verglichen werden.

Wer zum ersten Mal beim Gedächtnistraining mitmacht, staunt meist, dass es nicht nur Aufgaben zur Merkfähigkeit und Konzentration gibt. Die Übungen sind sehr, sehr abwechslungsreich und vielseitig. Es wird auch logisches Denken, Zusammenhänge erkennen, Wortfindung, assoziatives Denken, Formulieren und anderes trainiert. Besonders wichtig sind aber die Übungen zum Kurzzeitgedächtnis, weil dieses nur mit Training fit bleibt. Also keiner sollte nur das Wichtige auf dem Handy speichern, sondern seinem Gehirn auch etwas zutrauen.

Mindestens 1 x in dem anderthalbstündigen Kurs wird eine Bewegungsübung angeboten, bei der man aber nicht ins Schwitzen kommt. Es sind Koordinationsübungen, leichte Übungen mit Bällen, Übungen, bei denen die Hände und Beine rechts und links jeweils unterschiedliche Ausführungen machen.

Es wird darauf geachtet, dass sich die Teilnehmer wohlfühlen und keinen Stress empfinden. Da kein Vergleichen und meist kein Zeitlimit bei den Übungen gegeben ist, klappt dies auch.

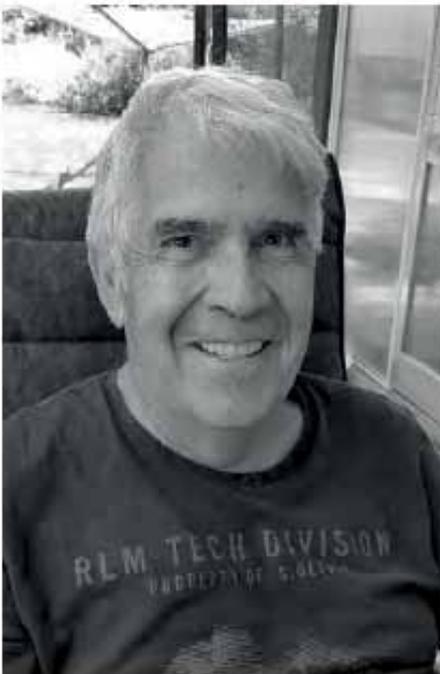
Der erste Kurstag nach der Sommerpause ist der Donnerstag, 26.09.2019. Wer Interesse hat, soll sich bitte vorher bei mir anmelden:

*Kursleitung Kerstin Göbel,
Tel. 06162 4124 oder 0157 36123070.*

Volker Hein –



Im Cabriolet sitzend, fuhr Volker Hein 1988 an der Spitze des Festzuges anlässlich der Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen des TV Zeilhard. *Fotos: privat*



Volker Hein ist ein echter Zeilharder Jung. 12 Jahre lang, von 1980 bis 1992 war er Vorsitzender des TV Zeilhard. In seiner Amtszeit machte unser Verein einen großen Entwicklungsschritt. Die Zahl der Mitglieder stieg gewaltig und viele neue Sportarten wurden angeboten. Vorausgegangen war die Ausweisung von großen Baugebieten in Zeilhard und Georgenhausen und der Zuzug von vielen Städtern, die zunächst versuchten, dem Dorfleben einen neuen Stempel aufdrücken. Für die alteingesessenen Zeilharder war das in den 70er Jahren zunächst ein Schock. Volker Hein erinnert sich noch gut an die Zeit, er war damals schon als Rechner im Vorstand aktiv und die Vereinsführung schwächelte etwas. Selbstverständlich, dass er da die Ärmel hochkrepelte und sich auch als „unsportlicher Mensch“ aktiv um das Vereinsgeschehen kümmerte.

Bei genauem Hinsehen war er gar nicht ganz so unsportlich. Schon zirka 1950 hatte er als Sechsjähriger mit Turnen begonnen. Neben Singen eins der wenigen Angebote in dem kleinen Dorf Zeilhard. Unsere Turnhalle in der Walter-Kolb-Straße gab es damals noch nicht, sie wurde erst Mitte der 50er Jahre in Eigenhilfe gebaut. Zuvor wurde, wie schon vor dem

Krieg, beim TV1913 Zeilhard Prellball gespielt, meist auf Schulhöfen. Und Hein erinnert sich, dass jede Woche der Turnwart Friedrich Wagner aus Zeilhard für Mädchen und Jungen im großen Saal der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ Turnstunden anleitete. Die Gaststätte „Zur Eisenbahn“ wurde später zur „Dorfschänke“ und ist heute geschlossen. Das Gebäude steht noch auf der Ecke Dilshofer-/Wiesenstraße. Und da es nicht weit von unserer Turnhalle entfernt liegt, war die „Dorfschänke“ bis zur Schließung auch häufig Treffpunkt der Sportlerinnen und Sportler nach dem Training bzw. zur Beratung, wie u.a. im Bericht über die Gründung der Volleyballabteilung in diesem Heft zu lesen ist.

1976 hatte die an Volleyball interessierte Gruppe die Idee, unsere Turnhalle wöchentlich für ein oder zwei Stunden zu mieten. Ein Ansinnen, das auch heute gelegentlich wieder vorgetragen wird. Doch damals wie heute steht die Halle nur Vereinsmitgliedern für den Sport zur Verfügung. 1977 erklärte sich sogar Neumitglied Rainer Scheel bereit, den Vorsitz zu übernehmen, da – Ähnlichkeiten mit der heutigen Zeit sind rein zufällig – kein anderer Kandidat zur Verfügung stand. Rückblickend erklärt Volker Hein,

– seit 70 Jahren dabei



Volker Hein initiierte in den ersten Jahren als Vorsitzender unseres Vereins einen Seniorennachmittag.

Foto: privat

er habe sich damals mit seinen 33 Jahren noch nicht reif das Amt des Vorsitzenden gefühlt, besonders für öffentliche Auftritte und Reden, die so ein Posten halt mit sich bringt. So habe er sich bereit erklärt, das Geschäftliche zu erledigen, während Rainer Scheel, der in Zeilhard die Apotheke führte, nach außen repräsentieren sollte.

Ein Arrangement, das 1980 ein glückliches Ende fand, als Volker Hein zum Vorsitzenden gewählt wurde und mit ihm auch etliche Neubürger in den Vorstand einzogen. Rückblickend kann Hein eine stolze Bilanz ziehen. 1983 feierte der TVZ sein 70-jähriges Bestehen mit diversen sportlichen Veranstaltungen. Nicht nur die Hessenmeisterschaft im Prellball wurde nach Reinheim geholt, auch die Deutschen Meisterschaften richtete der TVZ mit großem Erfolg in Spachbrücken aus, zum ersten Mal überhaupt in Hessen. Im selben Jahr wurden die Wanderabteilung, die Jazzgymnastik und die Skigymnastik gegründet. Die ersten beiden Angebote existieren mittlerweile nicht mehr. Ab 1983 lud der TV Zeilhard auch zu einem Seniorennachmittag mit Kinderturnen ein.

Ab 1985, als Pfarrer Tischner das Fest der Vereine, zunächst am Bürgerhaus in

Georgenhausen, ins Leben rief, beteiligte sich der TV daran, ab 1989 mit dem Stadtlaf, der 1988 bei der 75-Jahrfeier des TV 1913 Zeilhard aus der Taufe gehoben wurde. Während des Gesprächs mit Volker Hein werden viele Erinnerungen wach. Auch an den ersten Spatenstich für das Schulsportzentrum am 31. Mai 1988 und natürlich an das Jubiläumsfest, das Ende Juni 1988 in einem großen Zelt vor dem Zeilharder Feuerwehrhaus von Freitag bis Montag gefeiert wurde. Neben dem 1. Stadtlaf gab es einen Bunten Abend mit dem Entertainer Fred von Geetz, einen stolzen Festzug durch die Zeilharder Straßen und zum Abschluss eine Tombola mit tollen Preisen, u.a. einer Reise nach Mallorca.

Zusammen mit dem in Zeilhard wohnenden Arzt Dr. Ghani gelang 1989 die Gründung einer Herzsportgruppe, die leider zum Beginn dieses Jahres wegen fehlender ärztlicher Betreuung aufgegeben werden musste. Kurz vor Abschluss seiner Amtszeit konnte Volker Hein 1991 noch einmal die Deutschen Prellballmeisterschaften der Senioren nach Reinheim holen.

Über ein Jahrzehnt hielt sich der Ehrenvorsitzende dann im Hintergrund, bis er 2003 die 1. Internationale

Volkswanderung in Zeilhard organisierte, die in diesem Jahr ihre 17. Auflage erfährt. Damals, so erzählt Hein, waren noch die Amerikaner in Darmstadt, sie kamen in Scharen zu den Wanderungen. Mittlerweile sind die Amerikaner Geschichte und auch die Wandervereine in der Umgebung schwächeln, ja, viele geben sogar auf. „Da kommt niemand mehr“, bedauert Volker Hein, der sich auch immer noch, mit meist geringem Erfolg, bemüht, zu den Wandertagen in der Umgebung Mitwanderer zusammenzutrommeln. Es könnte deshalb sein, dass die 17. IVV Wanderung in Zeilhard auch die letzte ist. „Es kommen nur noch Leute in meinem Alter oder Omas mit Kindern“, stellt Hein fest. Und da auch diverse Versuche, einen Nachfolger zu finden, gescheitert sind, scheint es ihm fraglich, ob er sich, seiner Frau Edeltraud und dem treuen Helferstab noch weiterhin die viele Arbeit der Vorbereitung und Ausrichtung bei sinkender Teilnehmerzahl aufbürden will.

Verständlich, wenn auch schade. Aber warten wir erst mal das Wetter am 21. und 22. September ab. Vielleicht sieht dann alles ganz anders aus!

Angelika Heyl

Die Idee kam bei einem Ausflug

„Wir spielen Dienstagabends in der Turnhalle Volleyball. Wenn Sie Lust haben, kommen sie doch mit, Turnschuhe reichen“, lud mich Ende Januar 1979, als ich gerade nach Zeilhard gezogen war, ein Kollege meines Mannes ein. Damals siezten wir uns auch alle beim Sport. Es dauerte mehr als 2 Jahre, bis wir zum „du“ übergangen. Doch das nur nebenbei.

Als ich am 1. Dienstag im Februar 1979 das erste Mal die Turnhalle des TV Zeilhard betrat, empfing mich eine seltsame Atmosphäre. Schätzungsweise 12 Frauen und Männer standen im Eingangsbereich etwas ratlos herum, während eine Männergruppe durch die Halle trabte, nachdem sie zuvor mitgeteilt hatte, dass ab sofort dienstags wieder Jedermannsport sei. Wir, die Volleyballer, könnten ja schauen, ob wir mit der anderen Gruppe am Montagabend spielen könnten.

Wir waren uns bei der anschließenden Besprechung in der „Dorfschänke“ einig, dass wir den TV Zeilhard nicht brauchten. Doch unsere kühnen Pläne, in einer anderen Halle eine Trainingszeit zu finden, liefen schnell ins Leere. Damals war die Hallensituation im Umkreis noch recht angespannt. Schließlich waren wir froh, dass die Montagsvolleyballer, die bereits seit drei Jahren eine Hallenzeit hatten, uns anboten, ihr Training zeitlich etwas zu verschieben. So spielten ab Februar 1979 montagabends zwei Freizeit-Volleyballgruppen von 19 bis 20.30 und von 20.30 bis 22 Uhr in der TVZ-Halle und später in der Hirschbachhalle.

Volleyball II, also die späte Gruppe, war 1976 Geburtshelfer dieses Sports im TV Zeilhard gewesen. Neubürger mit neuen Ideen, die den TV Zeilhard aufmischten. Wie es dazu kam, war 1986 im Darmstädter Echo anlässlich eines Schleifchenturniers zum Zehnjährigen zu lesen:

„Begonnen hatte es mit einem Ausflug einer Gruppe befreundeter Ehepaare am 16. Mai 1976, der bei einem volleyballähnlichen Spiel im Dieburger Freizeitgelände die Idee kam, eine Volleyballgruppe zu gründen. Dies geschah dann prompt vier Tage später, am 20. Mai, in der „Dorfschänke“ in Zeilhard. Vierzehn Zeilharder „Neubürger“ waren anwesend



1981 feierte die Volleyballgruppe II ihr fünfjähriges Bestehen und lud die Volleyballgruppe I zu einem kleinen Turnier mit anschließendem Beisammensein ein. Foto: privat

und am 31. Mai spielten sie zum ersten Mal in der Turnhalle des TV Zeilhard.“ Gesine und Georg Euler, Barbara und Eckard Flor, Susann und Gerd Gigerich, Marga und Jürgen Mohrmann, Bärbel und Karl Richter sowie Ingrid Donner und Rainer Scheel waren damals dabei und auch noch 1986 aktiv. Außerdem gehörten Marianne und Paul Wagner der Keimzelle „Dieburger Freizeitgelände“ an. Viele Jahre spielten die Freunde gemeinsam Volleyball, bis Umzüge und später Krankheiten und Todesfälle Lücken rissen. Neue Spieler kamen immer wieder dazu und heute noch trifft sich montags von 20.30 bis 22 Uhr eine Freizeitgruppe Volleyball in der Hirschbachhalle.

Susann und Gerd Gigerich gehörten der Gründungsgruppe an, die im Mai 1976 mit ihren Kindern im Freizeitzentrum Dieburg Ball spielte. Sie haben in einem Album die Geschichte ihrer Freundschaft und ihres gemeinsamen Sports, die Eckard Flor aufgeschrieben hat, dokumentiert und illustriert.

In den 70er Jahren waren viele junge Leute nach Zeilhard und Georgenhausen gezogen und die Kunde vom Volleyball verbreitete sich schnell. Bald schon gesellten sich weitere Interessenten dazu. „1978 wurde eine zweite

Volleyballgruppe gegründet, im Herbst 1981 dann eine Leistungsgruppe, die seit Januar 1982 trainiert und zur Zeit an einer Freizeitrunde im Landkreis teilnimmt. 1982 kam eine Jugendgruppe hinzu und zurzeit spielen etwa 80 Mitglieder des TV Zeilhard in erster Linie Volleyball“, heißt es zehn Jahre später in dem bereits zitierten Bericht des Darmstädter Echo.

War die erste Volleyballgruppe aus Freunden entstanden, die gemeinsam auf Reisen gingen und bis heute sich gegenseitig helfen, wurden in der 1978 gegründeten Gruppe Spieler zu Freunden, die gemeinsame Radtouren unternahmen, kegelten und sich bis heute noch einmal im Monat zum Stammtisch treffen. Gemeinschaft und Geselligkeit nahmen in den ersten Jahren in den beiden Freizeitgruppen einen breiten Raum ein. So wurden „Geburtstage“, wie fünf- und zehnjähriges Bestehen, mit kleinen Turnieren und Geselligkeit gefeiert, später wurden Turniere mit anderen Freizeitmannschaften und Schleifchenturniere organisiert.

Über 40 Jahre sind seit Gründung der Volleyballabteilung im TV Zeilhard vergangen. Die Spieler der ersten Stunde sind mittlerweile alle abgetreten, aber Volleyball lebt weiter im Verein, im Freizeit- wie im Leistungsbereich.

Angelika Heyl

Gruppe		Tag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter/in / Kontaktperson /	Telefon
Abteilung Gesundheitssport			Abteilungsleiterin: Maren Borger-Lautz			
Pilates-Fortgeschrittene	alle	Montag	09:30-10:30	TVZ Halle/Gym.Raum	Maren Borger-Lautz	0172 / 6 15 32 24
MIX-Fit	alle	Montag	18:00-19:30	TVZ Halle	Sarah Forina	0172 / 6 64 23 15
Step Fatburner	alle	Montag	19:30-21:00	TVZ Halle	Simone Poth	0151 / 46131613
Wirbelsäulengymnastik	alle	Dienstag	20:15-21:15	TVZ Halle	Ulrike Strauß	0152 / 08 91 60 50
Wassergymnastik	alle	Dienstag	09:00-10:30	AWO-Roßdorf	Elisabeth Kling	0 61 62 / 27 91
Fit bis 100	Ältere	Dienstag	15:00-16:00	TVZ Halle	Mariot Kölbel	0 61 62 / 8 37 10
Yoga	Fortgeschrittene	Mittwoch	18:00-19:30	TVZ Halle/Gym.Raum	Mariot Kölbel	06162 / 8 37 10
Yoga	alle	Mittwoch	19:45-21:15	TVZ Halle/Gym.Raum	Mariot Kölbel	06162 / 8 37 10
Rückenfit und Fun	alle	Donnerstag	09:00-10:00	TVZ Halle	Klaudia Kolloch	0157 / 5011 86 55
Fitnessgymnastik	alle	Donnerstag	16:30-17:30	TVZ Halle	Klaudia Kolloch	0157 / 5011 86 55
Bauch, Beine, Po	alle	Donnerstag	19:30-20:30	TVZ Halle	Maren Borger-Lautz	0172 / 6 15 32 24
Chi Moving	Fortgeschrittene 1	Donnerstag	18:00-19:00	TVZ Halle/Gym.Raum	Christine Schmitt	06162 / 911596
Chi Moving	Fortgeschrittene 2	Donnerstag	19:30-20:30	TVZ Halle/Gym.Raum	Christine Schmitt	06162 / 911596
Gedächtnistraining	alle	Donnerstag	16:30 - 18:00	TVZ-Halle	Kerstin Göbel	0157 / 36 12 30 70

Abteilung Freizeitsport			Abteilungsleiter: Timo Schuchmann			
Jedermannsport	alle	Dienstag	20:00-21:30	Hirschbachhalle	Sybille Wagner	06162 / 8 42 01
Jedermannsport 2	alle	Dienstag	19:30-21:30	Hirschbachhalle	Timo Schuchmann	0157 / 36 12 3070
Jedermannsport 2	alle	Donnerstag	18:00-21:00	Rollschuhbahn	Timo Schuchmann	0157 / 36 12 3070

Abteilung Turnen			Abteilungsleiterin: Maren Borger-Lautz			
Allgemeines Turnen 1	Kinder 5-10 J.	Montag	14:30-16:30	TVZ-Halle	Joana Ruck	0157 / 31 08 31 29
Eltern-Kind-Turnen	Kinder 2 - 4 J.	Mittwoch	15:30-17:00	Hirschbachhalle	Angelika Poth	0172 / 65 75 106
Allgemeines Turnen 2	Kinder 5 - 10 J.	Mittwoch	16:00-18:00	TVZ Halle	Joana Ruck	0157 / 31 08 31 29
Leistungsgruppe	nach Absprache	Mittwoch	16:30-19:00	Hirschbachhalle	Maren Borger-Lautz	0172 / 6 15 32 24
Turnen Aufbaugruppe	nach Absprache	Mittwoch	15:00-16:30	Hirschbachhalle	Maren Borger-Lautz	0172 / 6 15 32 24
Allgemeines Turnen	Kinder ab 5 J	Freitag	14:30-15:30	TVZ Halle	Joana Ruck	0157 / 31 08 31 29
Turnen LG Aufbau	nach Absprache	Freitag	16:30-18:00	TVZ Halle	Maren Borger-Lautz	0172 / 6 15 32 24
LG-Turnen	nach Absprache	Freitag	18:00-19:30	TVZ Halle	Maren Borger-Lautz	0172 / 6 15 32 24

Abteilung Volleyball			Abteilungsleiterin: Sybille Herz-Lehbauer			
Volleyball Freizeit I	alle	Montag	20:30-22:00	Hirschbachhalle	Sybille Wagner	0 61 62 / 8 42 01
Volleyball Damen II	Frauen BL	Montag	19:00-21:00	Hirschbachhalle	Thomas Ruschig	0 151 / 643 10846
Volleyball Damen II	Frauen BL	Mittwoch	19:00-21:00	Hirschbachhalle	Thomas Ruschig	0 151 / 643 10846
Volleyball Damen III	ab 16 J.	Donnerstag	18:30-20:00	Hirschbachhalle	Bastian Roth	0 177 / 454 11 56
Volleyball Damen I	Frauen BOL	Donnerstag	20:00-22:00	Hirschbachhalle	Christa Meise	0 160 / 707 3009
Volleyball Jugend weibl.	12 - 15 J	Freitag	18:00-19:30	Hirschbachhalle	Ahmadou Zourmba	0 176 / 578 65 004
Beachvolleyball	Freizeit II	Mittwoch	19:00-21:00	Sportzentrum Rhm.	Hartmut Chladek	0 160 / 90751726
Beachvolleyball	Freizeit II	Freitag	19:00-21:00	Sportzentrum Rhm.	Sybille Herz-Lehbauer	0 61 62 / 9 41 80 80

Abteilung Badminton			Abteilungsleiter: Stefan Tottewitz (Erw.), Robin Emich (Jugend)			
Badminton	Jugend 8 - 12 J.	Montag	17:00-18:00	Hirschbachhalle	Robin Emich	0 61 54 / 98 77
Badminton	Jugend 12 - 17 J.	Montag	18:00-19:30	Hirschbachhalle	Robin Emich	0 61 54 / 98 77
Badminton	Erwachsene	Montag	20:30-22:00	Sporthalle am Sportzentrum	Mirko Wyschkon	0151 22 80 91 98
Badminton	Jedermann	Dienstag	18:00-19:30	Hirschbachhalle	Robin Emich	0 61 54 / 98 77
Badminton	Mannschaft	Donnerstag	19:30-22:00	Hirschbachhalle	Mirko Wyschkon	0151 22 80 91 98
Badminton	Jedermann	Donnerstag	20:30-22:00	Hirschbachhalle	Mirko Wyschkon	0151 22 80 91 98
Badminton	Jugend 8 - 12 J.	Donnerstag	17:00-18:00	Hirschbachhalle	Stefan Tottewitz	0 6162 / 91 93 63
Badminton	Jugend 12 - 17 J.	Donnerstag	18:00-19:30	Hirschbachhalle	Stefan Tottewitz	0 6162 / 91 93 63

Abteilung Prellball			Abteilungsleiter: Jürgen Schuchmann			0173 / 3 05 79 91
Prellball	Mini	Freitag	17:00-18:00	Hirschbachhalle	Christine Hummer	0157 / 78 20 45 31
Prellball	Frauen / Männer	Freitag	18:00-20:00	Hirschbachhalle	Jürgen Schuchmann	0173 / 3 05 79 91

Kurse (zeitweise, nach Aushang)			Info: Maren Borger-Lautz			0172 / 6 15 32 24
ZUMBA Wassergymnastik Sturzprohylaxe - Fit bis ins hohe Alter						

Ende einer durchwachsenen Saison



Simon Zschel und Vico Wolf im Doppelfinalspiel.



Die 1. Mannschaft: Olli, Stefan, Lars, Evelyn, Alisara, Robin (es fehlt Holger).

Fotos: Robin Emich

Als unsere Saison im März mit ihrem letzten Punktspiel endete, hatten unsere 3 Erwachsenen- und 2 Kindermannschaften eine anstrengende Runde hinter sich. Während die Erwachsenen mit einigen Spielerausfällen zu kämpfen hatten, mussten unsere Kinder in ihrem 1. Jahr in der Schülerliga teilweise gegen 3 Jahre ältere Gegner kämpfen.

So kam es bei den Erwachsenen dazu, dass sich die 1. Mannschaft nicht in der Verbandsliga halten konnte. Dafür, dass dies die höchste Klasse war, in der unsere Spielgemeinschaft bis jetzt gespielt hat, war die Leistung trotzdem sehr stabil. Es gelang uns immerhin, einen Sieg zu holen und trotz zahlreicher Niederlagen konnten wir immer den Gegnern einige Punkte abnehmen.

Die 2. Mannschaft litt auch etwas unter dem Spielermangel, konnte sich aber souverän auf den 3. Platz in der Bezirksklasse A halten. Den Spielern der frisch aufgestiegenen 3. Mannschaft erging es wie der 1. Mannschaft. Auch sie gewannen lediglich ein Spiel und werden nächste Saison in der Bezirksklasse C antreten. Da die 3. Mannschaft allen Spielern, auch Neueinsteigern und Jugendlichen, die Möglichkeit bietet, sich am Spielbetrieb zu beteiligen, ist der Abstieg in die etwas schwächere C-Klasse nicht weiter tragisch.

Wie bereits erwähnt, hatten es auch unsere Kinder diese Saison nicht einfach, sie konnten sich jedoch auf Platz 4 der

Schülerklasse und Platz 3 der Kinderklasse platzieren und waren damit von 6 bzw. 7 Mannschaften im guten Mittelfeld.

Spielpause...

was jetzt?

Nachdem die Saison mit den Mannschaftsspielen zu Ende ging, war nun die Zeit für Turniere gekommen. Und so nahmen unsere Erwachsenen und Kinder an Ranglisten aus unserem Bezirk teil.

Drei unserer etwas erfahreneren Spieler nahmen zudem an den Altersklassenmeisterschaften in Hessen teil. Friedel Hach schied im Viertelfinale in einem spannenden Spiel gegen den Erstplatzierten aus. Ludmilla Schneider schaffte es im Einzel und Doppel auf das Treppchen und auch Hermann Schneider schaffte es sogar im Einzel, Doppel und Mixed unter die ersten 3 zu kommen. Beide qualifizierten sich so für die südwestdeutschen Meisterschaften und haben es dort sogar bis zu den deutschen Altersklassenmeisterschaften geschafft. Auch hier gaben Hermann und Ludmilla alles, Hermann trat im Herrendoppel und Mixed an und Ludmilla im Damendoppel und Dameneinzel. Im Damendoppel war bei Ludmilla und ihrer Partnerin leider schon nach der ersten Runde Schluss, aber in den anderen Disziplinen schafften sie und Hermann es jedes Mal bis ins Viertelfinale zu kommen. Gratulation an dieser Stelle nochmal von unserer Spielgemeinschaft.

Auch bei den Kindern und Jugendlichen ging es nochmal rund. Im April startete die erste Bezirksrangliste der neuen Saison, hier schickte unsere Spielgemeinschaft gleich 7 Kinder und Jugendliche ins Rennen. Marlon Zschel setzte sich dort in seiner Altersklasse durch und landete im Einzel auf dem 1. Platz. Sein Bruder Simon Zschel konnte in seiner Altersklasse den 3. Platz im Einzel erreichen, gewann dazu noch das Jungendoppel mit seinem Partner Vico Wolf aus Messel. Isabel Heinz kämpfte sich im Mädcheneinzel auf den 3. Platz und Clara Kautzmann, für die es jetzt die letzte Saison in der Jugend ist, erreichte im Einzel den 4. Platz.

Robin Emich

Ein Triathlon geht noch



Die zwei Triathlon Staffeln: Marwin, Clara, Max, Sven, Luca, Ben. Plus Jugendtrainer Robin.

Kurz vor der Sommerpause im Juni sind im Badminton kaum noch Turniere, eine gute Gelegenheit also, um mal bei anderen Sportarten reinschnuppern. So startete eine zunächst widerwillige Jugendtruppe in der Schnupperdistanz beim diesjährigen Touristik Triathlon. Es war für alle ihr erster Triathlon, aber sie hatten schon ein Ziel: den Jugendtrainer Robin als Staffel zu überholen. Was daraus wurde später mehr...

Insgesamt schickte die Badminton Abteilung drei Jugendliche vom TV Zeilhard und drei vom TV Reinheim an den Start. Zusätzlich startete Simon Zschel

vom TV Zeilhard beim Kids Triathlon.

Die Jugendlichen unserer beiden Vereine schlossen sich zu zwei Staffeln zusammen. Für Max Weber war das Fahrradfahren in der Staffel zu wenig, weshalb er zwei Stunden vorher die Schnupperdistanz schon mal alleine absolvierte. Obwohl sich alle sechs anfangs zierten, waren sie nach ihrem ersten Triathlon sehr froh und stolz darauf, ihn geschafft zu haben. Ihren Jugendtrainer konnten sie leider nicht überholen, aber damit steht auch schon ein neues Ziel für nächstes Jahr fest.

Robin Emich



«BLUMENGARAGE»

Georgenhäuser Straße 27
64354 Reinheim
Telefon 06162 - 84350

MO.-FR. 9.00-12.30 und 14.30-18.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen
Samstag 8.00-13.00

Besuchen Sie uns im Internet: www.thomas-blumengarage.de

YOU'RE WELCOME IN ZEILHARD

„Wo liegt denn eigentlich Zeilhard?“!



Unsere Volleyball-Seniorminnen: Unten von links nach rechts: Anje Friedrich, Yvonne Llorca, Simone Faßmann, Heike Vogel, Ulrike Münch; oben von links: Christa Meise, Sibylle Herz-Lehbauer, Jutta Dinselmann, Birgit Hauschild, Ruby Frieler.

Als Nachrücker durften die Volleyball-Seniorminnen unseres Vereins Anfang Mai nach Minden fahren, wo dieses Jahr die Deutschen Volleyball-Seniorminnen-Meisterschaften ausgetragen wurden. In den Qualifikationsturnieren hatten wir uns ja im Vorfeld zwar bei der Hessenmeisterschaft qualifiziert, waren dann aber in den Südwestdeutschen Meisterschaften hinter Bad Soden und Saarbrücken nur Dritter geworden.

Mit ausreichend viel Glück also und viel guter Laune starteten wir so zu zehnt in zwei Autos freitagvormittags nach Nordrhein-Westfalen und meldeten uns beim Ausrichter VC Minden, der zum wiederholten Male diese Herausforderung angenommen hatte und wirklich toll meisterte.

Schließlich wurde in 12 Altersklassen (Frauen Ü31 bis Ü54 und Männer Ü35 bis Ü69), in 12 Sporthallen mit insgesamt ca. 130 Mannschaften und somit mehr als 1300 aktiven VolleyballerInnen um den jeweiligen Titel gekämpft, was eine große organisatorische Aufgabe darstellte.

Unsere gemütliche Unterkunft in Espelkamp (20 km von Minden entfernt) hieß passenderweise auch noch „Dreimädelhaus“, und mit ein bisschen Klassenfahrts-Gefühl starteten wir Samstag in den Wettbewerb. Unsere Vorrunde war dann, wie erwartet, nicht leicht: So mussten wir uns sowohl gegen den TV

Fischbeck als auch den TSV Friedberg schließlich geschlagen geben, und leider reichte es auch in der Zwischenrunde gegen BBSC Berlin nicht für einen Sieg. Erst am Sonntag konnten wir, nach einer schönen Party in der Kampa-Halle Samstagabend, einem guten Frühstück im Hotel und einer gehörigen Schrecksekunde, weil wir uns trotz 5-maligen Überlegungen doch noch in der Zeitplanung für den Sonntagmorgen vertan hatten, im letzten Spiel um Platz 11 gegen den SV Motor Mickten souverän durchsetzen.

Nebenbei gab es immer wieder Gelegenheit, die gegnerischen Mannschaften in ihrem Spiel zu beobachten und zu analysieren, die eine oder andere Bekannte aus früheren Zeiten zu treffen oder sich in der Sonne vor der Halle auszuruhen.

Die Siegerehrung Sonntagnachmittag war toll organisiert und stimmungsvoll, mit Nationalhymne und viel Beifall für alle TeilnehmerInnen, so dass wir insgesamt auf ein außergewöhnliches Volleyballerlebnis zurückblicken können.

Danke an den Verein, der uns die Unterkunft und Startgebühr finanziert hat! Und schön, dass wir den TV-Zeilhard in dieser bundesweiten Veranstaltung zumindest bei den Ü43-Volleyball-Frauen bekannt machen konnten, denn diese Frage war wirklich regelmäßig zu hören: „Wo liegt denn eigentlich Zeilhard?“!

Christa Meise

Gruppenerlebnis Triathlon



Wie jedes Jahr waren die Volleyballer der Mittwochsgruppe als Helfer beim Triathlon im Einsatz, in den Wechselzonen, im Schwimmbad und als Streckenposten. Wie jedes Jahr hatten wir Spaß bei der Arbeit durch den netten Kontakt mit den Teilnehmern, die gute Musik im Schwimmbad und vor allem durch die gute und humorvolle Zusammenarbeit untereinander.

Neu war für uns dieses Jahr nicht nur die Kids Action, bei der wir vergeblich versuchten, fürsorgliche Eltern aus der Kinderwechselzone herauszuhalten, sondern auch die eigene Teilnahme in drei Staffelteams.

Auf diese Idee waren wir bisher nicht gekommen, da leidenschaftliche Ballspieler häufig wenig Drang nach Ausdauersport haben. Aber als Mannschaftssportler sind wir für sportliche Gruppenerlebnisse durchaus zu haben, vor allem wenn die Anforderungen nicht zu hoch sind, wie in der Schnupperstaffel. Und so bildeten sich dann insgesamt drei Staffelteams, die gemeinsam zur spätesten Startzeit loslegten. Unsere Helferdienste koordinierten wir untereinander so, dass jeder seinen Teil der Staffel leisten konnte.

Wir nannten uns Team Schildkröte (Sibylle, Christian, Hartmut), Team Turbo-schnecke (Ulli, Tobias, Jana) und Team Maulwurf (Helmut, Rene, Jens). Manuel aus unserer Gruppe wollte sich lieber der vollen Herausforderung stellen und startete allein.

Da Bahn 2 bereits eine Viertelstunde vor unserer Startzeit nicht mehr belegt war, nutzten wir die Gelegenheit, uns in aller Ruhe im Wasser zu erfrischen, bevor wir an den Start gingen. Gesellschaft leistete uns dabei meine Nachbarin Aline, die uns als geübte Ausdauersportlerin zu einem beachtlichen Tempo animierte.

Anschließend begaben sich Christian, Tobias und Rene auf die Radstrecke und nahmen sich dabei gut gelaunt Zeit für ein paar Schnappschüsse.

Schließlich übergaben sie an die drei Läufer Jana, Hartmut und Jens, die unsere Teams dann erfolgreich ins Ziel brachten. Jens beeindruckte uns mit einem sehr überzeugenden Endspurt. An der Ziellinie wurden die Läufer mit „La Ola“ begeistert begrüßt.

Nach einer kurzen Mittagspause im Stadion begaben wir uns dann wieder auf unsere Posten, da wir ja auch weiterhin als Helfer gebraucht wurden.

Nächstes Jahr werden wir wieder in dieser Form an den Start gehen. Wenn man schon den ganzen Tag beim Triathlon verbringt, kann man ja auch mitmachen. Vielen Dank an Daniel und Fabian, die uns dies ermöglicht haben.

Wir freuen uns, wenn wir zukünftig noch weitere Volleyballer als Helfer und Teilnehmer gewinnen, damit wir die Abdeckung der Helferdienste während unserer Teilnahme noch besser organisieren können.

Sibylle Herz-Lehbauer

Sieben der neun Staffelteilnehmer nach dem Zieleinlauf. Zwei Schwimmerinnen (Ulli und Sibylle) fehlen auf dem Bild, weil sie gerade als Streckenposten im Einsatz sind. Von links: Rene, Helmut, Hartmut, Jens, Tobias, Jana und Christian.

Foto: Marion Saaler



Gemütliches „Anschwimmen“ vor dem Start. Von links: Ulli, Aline, Sibylle und Helmut.

Foto: Marion Saaler

Die Volleyballerparty – ein Versuch



Die ausdauernden Gäste zu später Stunde.

Foto: Sibylle Herz-Lehbauer

Am Freitag, 3. Mai, feierte die Volleyballabteilung das Ende der Hallensaison und den Beginn der Beachsaison und hatte dazu alle TVZ-Mitglieder und ihre Angehörigen in die TVZ-Halle in der Walter-Kolb-Straße eingeladen. Die Halle war mit einem Netz und vielen Volleyballtrikots aus den verschiedenen Phasen unserer „Karrieren“ dekoriert. Die verschiedenen Trends in Form und Farbe waren gut zu erkennen.

Tischdecken, Servietten und Luftballons waren in blau und gelb gehalten, den Farben der offiziellen Spielbälle. Neben dem üblichen Getränkeangebot gab es Rinds- oder Bockwürstchen mit Brötchen, Brezeln und vorab einen leckeren Mandelkuchen, den Mansour beigesteuert hatte.

Leider kamen nicht so viele Gäste, wie wir es uns gewünscht hatten. Aber nach einem etwas zähen Beginn kam ab 22 Uhr die Stimmung in Schwung und die Tanzfläche füllte sich. Aber nicht nur

dort wurde getanzt, auch die Barcrew leistete ihren Beitrag mit spontanen Choreografien zu viert und erhielt dafür Szenenapplaus.

Um Punkt 24 Uhr feierten wir dann mit Stevie Wonders „Happy Birthday to you“ Marion Saalers Geburtstag und stießen auf sie an. Ab 1 Uhr klang die Party nach und nach aus, aber es gab noch eine Handvoll tanzfreudige und trinkfeste Gäste, mit denen wir noch etwas weiterfeierten. Um 3 Uhr war dann endgültig Feierabend.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Trautmanns, Schuchmanns und Gela für die tolle Unterstützung bei der Organisation und bei allen Helfern, die beim Auf- und Abbau und an der Bar im Einsatz waren. Die Rahmenbedingungen zum Feste feiern sind hier wirklich ganz ausgezeichnet und wir haben uns vorgenommen, dies zu wiederholen – nächstes Jahr.

Sibylle Herz-Lehbauer

Fortgeschrittene 2

Jeden Donnerstag von 19.30 bis 20.30 Uhr treffen wir uns in der TV Halle, um die Schwertform zu üben. Diese Form ist nur eine von vielen Bewegungsformen des Tai Chi.

Nachdem wir schon die Grundform, die Pekingform und die Fächerform erlernt haben, beherrschten wir pünktlich zum Sommerferienbeginn die Schwertform. Zumindest meint unsere Trainerin Chris (Christine Schmitt), dass wir jetzt durch sind. Aber es fehlen noch viele Übungsstunden, um die einzelnen Schritte und die Handbewegungen richtig fließend zu beherrschen.

Die Figuren aus der Tai Chi Schwertform sind: z.B. Der Unsterbliche weist den Weg, Drei Ringe umkreisen den Mond, Großer Bär, Die Schwalbe holt Wasser, links und rechts fegen, Kleiner Bär, Die Schwalbe kehrt ins Nest zurück, Die flinke Katze fängt die Maus, Der Phönix bereitet seine Flügel aus, usw.

54 Figuren muss man erlernen, um unsere Schwertform von Anfang bis zum Ende auszuführen. Es gibt allerdings auch Schwertformen mit 24, 32, 42 und sogar 64 Bewegungen.

Zum Abschluss haben wir uns zur letzten Stunde vor den Sommerferien wieder im Freizeitzentrum Georgenhausen mit der Fortgeschrittenen Gruppe 1 getroffen, um gemeinsam Übungen zu machen.



Die Fächerform ist natürlich bei solchen Temperaturen, wie sie vor den Ferien herrschten, ideal.

An den tollen neuen Tischen, die zur 700 Jahrfeier letztes Jahr aufgestellt wurden, konnten wir dann den Abend mit leckeren Köstlichkeiten, die von allen mitgebracht wurden, abschließen. Ein Wickinger Schachspiel, welches Chris noch mitgebracht hatte, sorgte für viel gute Laune. Und wir freuen uns schon, wenn es nach den Sommerferien wieder weitergeht.

Heike Jandewerth



Qualität und Frische

Seestraße 6

☎ 0 61 62 / 23 06

Am Hirschbach 1

☎ 0 61 62 / 58 78 · 64354 Reinheim



Thomas
Götz

Steinmetzmeister
& Steintechniker



64354 Reinheim
Georgenhausen,
Hirschbachstraße 62
Tel.: 0 61 62 - 60 91
Fax: 0 61 62 - 63 97

e-mail: info@grabmale-goetz.de
www.grabmale-goetz.de

Deutsche Meisterschaft der Jugend



In der Dreierformation fanden die Zeilharder Mädchen schnell ins Spiel.



Lilli Neufingerl, Sara Licata und Emilia Speißer freuten sich in Hückeswagen auch über den 10. Platz.

Fotos: Christine Hummer

Infos über die Sportart sind auf der neu gestalteten Internetseite <https://was-ist-prellball.de> in super Videos veranschaulicht. Einige Aufnahmen stammen vom letzten Bundesligaspieltag in Zeilhard.

Durch die erfolgreiche Teilnahme an den Regionalmeisterschaften im März hat sich die Zeilharder Jugendmannschaft in der Spielklasse Schülerinnen 11-14 Jahre für die Deutsche Meisterschaft in Hückeswagen qualifiziert. Am 6. und 7. April trafen die besten Teams der Prellballjugend aufeinander, um ihre Meister zu küren.

Aufgrund von Krankheit fehlte unserer Mannschaft leider eine Mitspielerin, sodass wir nur zu dritt an den Start gehen konnten. Dennoch war die Mannschaft motiviert, das Beste aus der Situation zu machen. Bereits freitags fuhren wir Richtung Köln, denn der erste Tag begann für uns früh um 9 Uhr. Im ersten Durchgang spielten wir gegen den TuS Meinerzhagen. Die weiteren Mannschaften in unserer Gruppe waren TV Sottrum, VfL Waiblingen und der SV Weiler. Gegen die starken Teams aus Meinerzhagen und Sottrum rechneten wir uns nicht allzu hohe Chancen aus, die Mädels zeigten sich dennoch in einer super Form. Die Umstellung von einer Vierer- zur Dreieraufstellung funktionierte ohne Probleme und im Spiel gegen den VfL Waiblingen errangen wir einen knappen Sieg mit 34:33 Bällen. Dieser großartige Erfolg

kam fast schon überraschend, was die Mannschaft und Trainerin umso mehr freute. Auf dem 4. Platz schlossen wir den ersten Tag und die Gruppenphase ab. Am nächsten Tag ging es dann bei den Kreuz- und Platzierungsspielen für uns um die Plätze 7-10.

Wieder starteten wir früh in den Tag, im ersten Spiel unterlagen wir dem TV Winterhagen knapp mit 29:33 Bällen. Als letzte Partie standen wir erneut den Mädels vom VfL Waiblingen gegenüber, die sich trotz der Niederlage vom Vortag nicht geschlagen gaben. Diesen Tag hatten sie die Oberhand, wir konnten den Erfolg vom Samstag nicht wiederholen.

Im Anschluss schauten wir die spannenden Spiele um die ersten Plätze an und freuten uns auch über den 10. Platz bei den Deutschen Meisterschaften in dieser Saison.

Auch im nächsten Jahr hoffen wir, uns für die Deutsche Meisterschaft zu qualifizieren, die Möglichkeit dafür ist die Regionalmeisterschaft Mitte. An diesem Tag wünschen wir uns besonders viel Unterstützung, da diese am 08.03.2020 in Zeilhard ausgetragen wird!!!

Christine Hummer



Lust auf Prellball? Dann komm vorbei!!!

Wir trainieren immer freitags um 17:00 Uhr in der Hirschbachhalle. Vor allem unsere Jungsmannschaft sucht neue Mitspieler!

Du möchtest Prellball ausprobieren?

Die Prellballabteilung freut sich über neue Mitglieder. Ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene, jeder ist willkommen!

Am besten schaut du mal unverbindlich bei einem oder mehreren Probetrainings vorbei und lernst dabei den Sport und auch die Leute kennen.

Das nächste Kinderschnuppertraining findet am 23.08.2019 um 17 Uhr in der Hirschbachhalle statt. Für Fragen vorab sind die Trainerinnen telefonisch unter der 0157 78204531 zu erreichen.

Teba®



**RAUMGESTALTUNG
C. SANDTNER**

Darmstädter Str. 44 • 64354 Reinheim • Tel. 06162 – 82609
raumgestaltung-sandtner@t-online.de • sandtner.teba

» Ich berate Sie bei Fragen zu
Raumgestaltung, Fensterdeko-
ration und Sonnenschutz. «



Wir beraten, vermessen, verlegen, montieren und verkaufen:

Teppichböden, CV-Beläge, Linoleum, Fertigparkett, Laminat, Objekt Beläge,

Gardinen, Gardinenleisten, Rollos, Jalousien, Stilgarnituren, Zubehör.



*Sie sind jederzeit
herzlich willkommen,
mit und ohne Termin!*

Öffnungszeiten:

Mo. 09.00 – 18.00 Uhr
Di. Ruhetag
Mi.–Fr. 09.00 – 18.00 Uhr
Sa. 08.30 – 13.00 Uhr

TeL 06162 / 969053



Am Mühlbach 12
64354 Reinheim / Georgenhausen
www.hairdesign-garcia.de

AUTO DAVIDOVIC e.K.

Kfz-Meisterbetrieb für alle Marken

Hirschbachstr. 85 | 64354 Reinheim-Georgenhausen
Tel.: 06162/82405 | info@auto-davidovic.de



Kfz-Meisterservice

- Service & Inspektion
- HU & AU
- Reparaturen & Unfallinstandsetzung

Reifen, Felgen & Räder

- Premium & Marken Reifen
- Kompleträder & Aluminium-Felgen

AUTDEXCELLENT

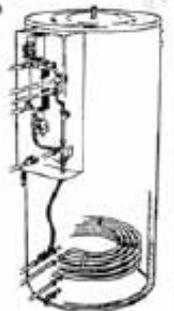
www.auto-davidovic.de



TANETSCHKEK
Heizungs- und Sanitärinstallations GmbH

WIR HELFEN MIT DIE UMWELT ZU SCHÜTZEN!
Energie kostenlos nutzen.
Ob privat, öffentlich oder zu gewerblichen Zwecken.
Erfahrenes Fachpersonal berät Sie in Fragen:

- Sanitär- und Heizungsinstallation
- sinnvolle Energieausnutzung
- Regenwasseranlagen
- Holzverbrennung
- Brauchwassertechnik
- Solartechnik



Hochstraße 4 · Telefon 0 61 62/36 97
64354 Reinheim · Georgenhausen

Hofladen Ziergöbel

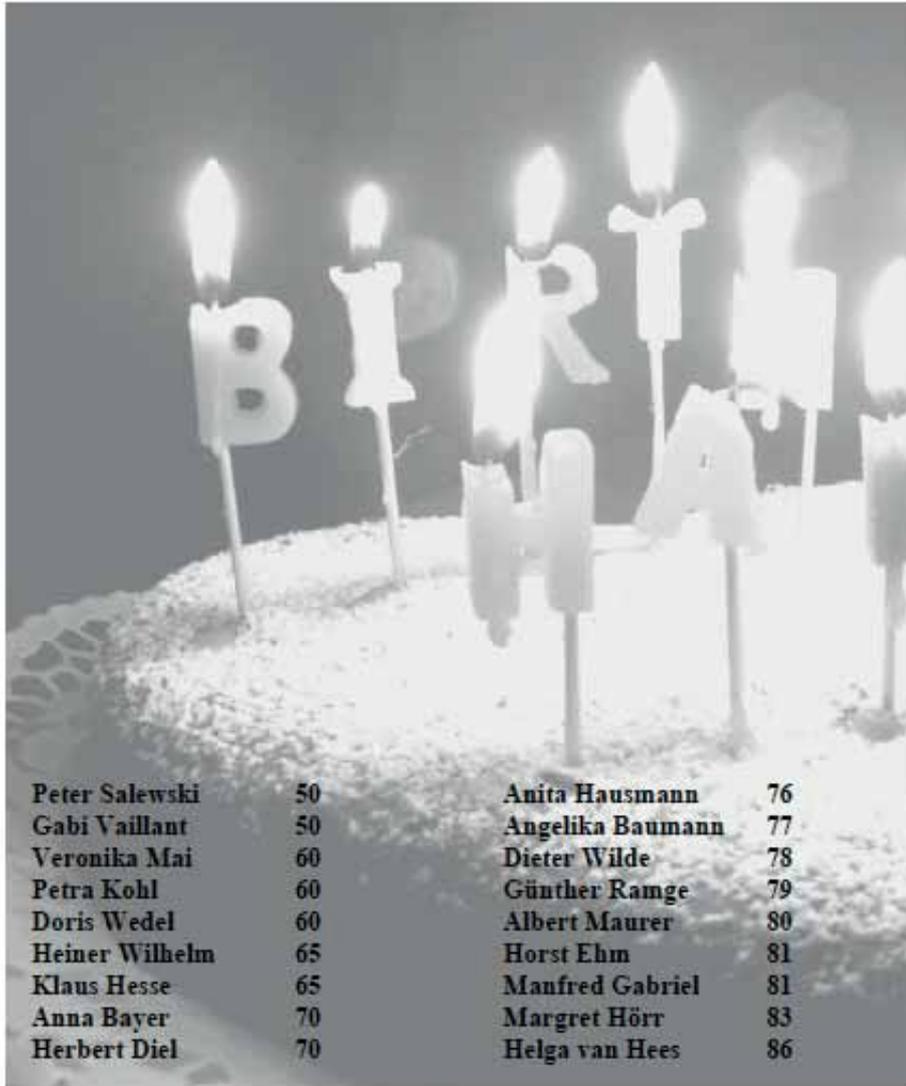
Roßdörfer Straße 7
64354 Reinheim

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 09.00 – 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr.: 15.00 – 17.00 Uhr
Sa.: 09.00 – 13.00 Uhr



Geburtstagsgrüße



Peter Salewski	50	Anita Hausmann	76
Gabi Vaillant	50	Angelika Baumann	77
Veronika Mai	60	Dieter Wilde	78
Petra Kohl	60	Günther Ramge	79
Doris Wedel	60	Albert Maurer	80
Heiner Wilhelm	65	Horst Ehm	81
Klaus Hesse	65	Manfred Gabriel	81
Anna Bayer	70	Margret Hörr	83
Herbert Diel	70	Helga van Hees	86

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern die 50, 55, 60, 65 und 70 Jahre alt geworden sind. Ab dem 75. Geburtstag gratulieren wir den Geburtstagskindern jedes Jahr. Wer seinen Geburtstag nicht veröffentlicht haben möchte, teilt dies der Redaktion bitte mit.



LANDMETZGEREI

*Horst
Fischer*

Walter-Kolb-Str. 5
64354 Reinheim-Zeilhard
 Telefon 0 61 62 / 44 86
 Telefax 0 61 62 / 15 17

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr
 und 14.30-18.00 Uhr
 - Mittwochnachmittag geschlossen -
 Samstag 8.30-12.30 Uhr

Ausgabe 3/19

Impressum

Redaktionsanschrift:
Angelika Heyl
Roßberggring 77
64354 Reinheim
Tel. 0 61 62 / 40 56
Mail: i-punkt@tv-zeilhard.de

Erstleser:
Thomas Werner
Hermannstr. 5, 64354 Reinheim
Tel. 06162/82470

Layout und Anzeigen:
Uwe Vogel
Heinemannstr. 11, 64354 Reinheim
Tel. 0151 / 23 27 28 88
info@die-medienberatung.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Mitglieder des TV-Zeilhard

Druck:
Die Drucker
Freiherr-vom-Stein-Straße 4,
64354 Reinheim
Tel. 06162/5554

Der i-punkt erscheint viermal im Jahr. Mitglieder erhalten auf den gültigen Anzeigenpreis eine Ermäßigung von 10%. Bei einer jährlichen Schaltung einer Anzeige ermäßigt sich der Preis um 20%. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verein keine Haftung.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Vereins. Warennamen werden ohne Gewährleistung der freien Verwendbarkeit benutzt.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss für den nächsten i-punkt ist der 01. 10. 2019
Über zahlreiche Beiträge und Bilder freuen wir uns, wie immer, sehr. Viel Spaß beim Schreiben und Fotografieren!

Termine 2017/18

21.+22.9.	IVV Wandertage	TVZ - Halle
28.9.	Kelterfest	TVZ - Halle
20. 10.	Spiel- und Abenteuernachmittag	Hirschbachhalle
11.11.	Martinsfest	TVZ - Halle
7.12.	Kinderweihnachtsfeier	TVZ - Halle



Seit 1707 leben wir in
10 Generationen Braukultur,
geprägt durch Tradition,
Engagement und Verantwortung
für ein reines, feines Bier.



SEIT 1815

MICHELSBRÄU

PRIVATBRAUEREI

www.michelsbraeu.de

WEGWEISEND

Der Mazda CX-5 erfüllt dank seiner Motorentechnologie Skyactiv bereits heute die Euro 6d-TEMP-Norm, damit Ihnen alle Wege offen bleiben.



MAZDA CX-5

Jetzt monatl. leasen ab € **179¹⁾**

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,7 l/100 km, außerorts 5,6 l/100 km, kombiniert 6,4 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 146 g/km. CO₂-Effizienzklasse: C

1) Mazda CX-5 Prime-Line Skyactiv-G 165 (2.0 l Benziner) FWD

Nettodarlehensbetrag €	21.890,00	Laufleistung p.a. km	10.000
Leasing-Sonderzahlung €	1.980,00	Gesamtbetrag €	8.424,00
Monatliche Leasingrate €	179	Effektiver Jahreszins %	3,44
Vertragslaufzeit gesamt	36	Fester Sollzinssatz p.a. %	3,39

Repräsentatives Beispiel: Vorstehende Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV dar. Ein Privat-Leasing-Angebot der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise zzgl. Zulassungs- und € 890 Überführungskosten.

Beispielfoto eines Mazda CX-5, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

**Autohaus
Zurell**

...so zuverlässig wie unsere Autos!

Autohaus Zurell GmbH

Frankfurter Straße 89, 64293 Darmstadt
Telefon 0 61 51/7 31 00, Fax 0 61 51/73 10 30
www.Autohaus-Zurell.de
info@Autohaus-Zurell.de

Werden Sie Fan Gefällt mir

www.facebook.com/autohaus.zurell



Dabeisein ist einfach.



sparkasse-dieburg.de

Wenn der Finanzpartner den
Breiten- und Spitzensport sowie den
Nachwuchs unterstützt.

Deutschlands Sportförderer Nummer 1.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Dieburg

In Ear®

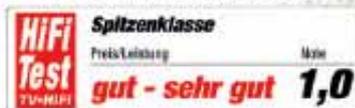


STREETLIVE

Individuell angepasster High-End Musik-Hörer

- > Höchste Klangqualität
- > Perfekter Sitz und Tragekomfort
- > Einzigartiger Look durch individuelle Wunschdesigns

StreetLive 2 Test 6/2012



Weitere Informationen erhalten Sie auf Anfrage unter: monitoring@inear.de oder www.inear-monitoring.eu

